


Technisches Merkblatt

GLOUROS-Reiniger Nr. 1806

Anwendungsbereich	Im Innen- und Außenbereich, für Holz und Stein, z.B. Fliesen, Grabsteine, Mauern, Fassaden. Nicht geeignet für Marmor, kalkhaltige Steine, sowie alle anderen säureempfindlichen Materialien, wie z.B. Terrazzo.
Eigenschaften	Entfernt Kalk- und Zementreste, Moos, Algen, Pilzflecken, Salzausblühung an Fassaden. Löst Öl, Fett und Eiweißverschmutzung, je nach Untergrund ganz oder teilweise.
Volldeklaration	Wasser, Zitronensäure, Reetha-Extrakt.
Verdünnung	Je nach Dichte und Umfang der Verschmutzung mit Wasser verdünnen, 1 Teil Produkt auf 10 Teile Wasser für die Reinigung und 1 Teil Produkt auf 5 Teile Wasser für die Nachbehandlung.
Verarbeitung	Mit Sprühflasche, Schwamm oder Hochdruckreiniger.
Reinigung der Geräte	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit reichlich Wasser reinigen.
Dichte	1,09 g/ml.
Hinweise	 <p>H319 Verursacht schwere Augenreizung P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>Achtung P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>Die eingesetzten Tenside sind nach der Detergenzien Verordnung Nr. 648/2004 biologisch abbaubar. Nichtionische Tenside: < 5 %</p>
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	1 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Ungeöffnet 4 Jahre haltbar.
	Verarbeitungshinweise siehe Rückseite

Verarbeitungshinweise

GLOUROS-Reiniger Nr. 1806

Verarbeitung	Auf zu behandelnde Gegenstände oder Flächen mit Schwamm oder Sprühgerät aufbringen. Schmutz mit Pad ohne Körnung (in der Regel weißes) oder Schwamm anreiben und mit Wasser abspritzen. Mit viel Wasser nachspülen.
Pilze, Moose, Algen	GLOUROS-Reiniger Nr. 1806 1:10 anwenden. Gegen neuen Pilzbefall nochmals einsprühen, 1:5 verdünnt und trocknen lassen.
Salzausblühung an Fassaden	Untergrund gut wässern, einsprühen mit Lösung 1 : 20 verdünnt. Mit viel Wasser und wenig Druck abspülen.
Metalle	Leichte mineralische Verschmutzungen auf Kupfer und Edelstahl mit einer Verdünnung von 1 : 5 bis 1 : 20. Für Kalkablagerungen auf verchromten Flächen eine Verdünnung von 1 : 5 wählen.
Holz	GLOUROS -Reiniger Nr. 1806 1 : 10 mit Wasser verdünnen und aufsprühen, Schmutz anreiben, z.B. mit Pad ohne Körnung (in der Regel weißes) oder Schwamm, bis sich Belag löst, dann abwaschen bzw. spülen. Danach 1 : 5 verdünnt mit Wasser aufsprühen und trocknen lassen. Ist der Alt-Anstrich abgewittert, soll mit LIVOS-Produkten nachbehandelt werden. Bitte beachten Sie hierzu die empfohlene Holzfeuchte für die jeweiligen Produkte. Ist der Anstrich bis auf das rohe Holz abgewittert, ist ein Neuaufbau mit einem LIVOS-Anstrichsystem notwendig.
Hinweise	Die Dauer der Einwirkzeit richtet sich nach der Stärke und dem Alter der Verschmutzung. Vor Anwendung Untergrund auf Verträglichkeit mit GLOUROS-Reiniger Nr. 1806 testen. Wirkung beobachten.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

Juli 2018

Technisches Merkblatt (gültig ab #80000)

ALIS Robinienöl Nr. 576

neue Qualität

Anwendungsbereich	Im Innen- und Außenbereich, für Robinie und andere witterungsstabile Holzarten. Nicht für Balkonfußböden und andere Tritflächen.
Eigenschaften	Nach dem 3. Auftrag wasserabweisende, UV-beständige Oberfläche. Nach DIN 53 160 speichel- und schweißecht. Nach DIN E 71, Teil 3 keine Migration von Schwermetallen. Frei von organisch-chemischen Verbindungen gemäß DIN EN 71 Teil 9.
Volldeklaration	Isoaliphate, Leinöl, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Mineralpigmente, Holzöl, Ricinenöl-Naturharz-Ester, Leinöl-Standöl, Leinöl-Holzöl-Standöl, Holzöl-Standöl, Titandioxid, Kreide, Ricinen-Standöl, mikronisiertes Wachs, Kieselsäure, Sojalecithin, Orangenöl, dehydrierter Aminosucker, Pineoil, Citronenöl und bleifreie Trockenstoffe. (Mn, Ca, Zr).
Farbton	Gelbbraun.
Verarbeitung	Staub aus Poren ausbürsten. Je nach Anwendungsbereich 1 – 3 Anstriche mit Pinsel in Holzfaserrichtung oder 1 – 2-mal durch Tauchen. Nach 30 – 60 Minuten das nicht ins Holz eingedrungene Öl verteilen. Fläche darf nicht mehr kleben, sonst sparsamer bearbeiten, bzw. Öl abwischen. Robinienöl immer an unauffälliger Stelle ausprobieren, um z. B. die Verträglichkeit mit früher benutzten Ölen oder Pflegemitteln, etc. zu testen. Zur Pflege einmal im Jahr nachbehandeln. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten beachten und schneller einpolieren. Perlt das Öl ab, bzw. bilden sich Bläschen beim Auftragen, liegt eine Unverträglichkeit durch eine Vorbehandlung vor oder es wurde zu glatt geschliffen. Abhilfe kann evtl. durch größeren Schliff geschaffen werden.
Pflege	Auffrischung mit ALIS Robinienöl, mindestens 1x im Jahr, sonst nach Bedarf.
Renovierung	Holzfeuchte soll max. 15% betragen. Möbel vor der Renovierung 2 – 3 Tage an einem trocknen Ort aufbewahren. Besonders beanspruchte Flächen mit 240er Korn anschleifen, 2 x mit ALIS Robinienöl sparsam behandeln.
Verbrauch	1 l unverdünnt reicht für ca. 15 - 30 m ² , d.h. 44 ml/m ² , je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit auch erheblich weniger oder mehr. Probeanstrich!
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte ca. 12 Stunden bei guten Licht- und Belüftungsverhältnissen. Überstreichbar nach ca. 24 Stunden.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach der Arbeit mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997.
Dichte	Ca. 0,87 g/ml.
Hinweise	Robinienholz muss vor Wasser geschützt werden. Daher Hirnholz besonders sorgfältig und satt behandeln, auch Astbereiche und Verbindung der Holzbauteile. Alle Flächen und Rahmen symmetrisch behandeln, d. h. gleicher Anstrichaufbau auf Vorder- und Rückseite. Für Robinie im Fußbodenbereich z.B. außen ALIS Terrassenöl Nr. 579 verwenden, im Innenbereich KUNOS Naturöl-Siegel Nr. 244. Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit ALIS Robinienöl Nr. 576 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen. EUH208 Enthält Limonen (Orangenöl). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Allergiker-Hotline: 05825 / 8871
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,05 l; 0,25 l; 0,75 l; 2,5 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Geöffnete Produkte reagieren mit Sauerstoff, was mit der Zeit zu einer Hautbildung und einem ranzigen Geruch führen kann. Reste in kleinere Gefäße umfüllen.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an uns.

März 2019

LIVOS Pflanzenchemie D – 29559 Wrestedt OT Emern • Tel. 0 58 25 / 88 - 0 • Fax 88 60 • www.livos.de • info@livos.de